

Seminarleitung:



Sebastian Seuffert
Bildungsreferent
am Bildungszentrum Lohr-Bad Orb
Telefon: 09352 506-150
E-Mail: sebastian.seuffert@igmetall.de

Verantwortlicher im Bezirk Mitte:



Christoph Müglich
Bezirkssekretär
Jugend und Bildung
Tel.: 069 66 93-3307
E-Mail: christoph.mueglich@igmetall.de

Referenten aus der betrieblichen Praxis und Beratung:



Manfred Essigkrug, Referent langjähriger BR-Vorsitzender, ehrenamtlicher Arbeitsund Sozialrichter, Referent für ERA, BR-kompakt und A1



Sebastian Pieper, Referent
Organisationsberater (DGGO),
Supervisor(DGSv), Projektmanagementtrainer,
Teamentwickler, Mediator,
Kommunikationstrainer

Teilnahmebedingungen:

Die Teilnahme an den Seminaren erfolgt nach § 37.6 BetrVG und § 179.4 SGB IX und erfordert einen entsprechenden Beschluss des Betriebsratsgremiums oder der SBV. Die Anmeldung erfolgt über die Geschäftsstellen der IG Metall.

Kosten:

Wie viel ist Arbeit wert?	1.350,00€
Welche Leistung, welches Geld?	1.350,00€
Reden wir über Geld!	1.350,00€
Praxisdialog Entgelt	990,00€

+ Übernachtungskosten/pro Tag zzgl. Mwst.:	90,00
+ Verpflegungskosten/pro Tag zzgl. Mwst.:	70,00

Die Mehrwertsteuer ergibt sich aus: Übernachtung zzgl. gesetzl. Mwst. in Höhe von 7%. Verpflegung zzgl. gesetzl. Mwst. in Höhe von: Speisen 7% / Getränke 19% Vorbehaltlich: Irrtum, Preis- oder Mehrwertsteuererhöhung.

Weitere Informationen:

Klara Strohmenger, Veranstaltungsorganisation

Telefon: 09352 506-152, E-Mail: klara.strohmenger@igmetall.de



lohr-bad-orb.igmetall.de Stand 11/2022



Entgeltseminare für Betriebsrätinnen und Betriebsräte aus dem Bezirk Mitte – Den ERA-Tarifvertrag erfolgreich anwenden!

Liebe Kolleg*innen!

die Entgeltgestaltung im Betrieb ist und bleibt ein zentraler Bestandteil unserer gewerkschaftlichen Arbeit, trotz der vielfältigen gesellschaftlichen und politischen Krisen. Neue Technologien und Prozesse haben das Potential, den Leistungsdruck zu erhöhen und Arbeit zu entwerten. Wir müssen uns als Betriebsratsgremien und IG Metall aktiv einbringen, um dieser Tendenz etwas entgegen zu setzen. Das Entgeltrahmenabkommen (ERA) bietet wichtige Anknüpfungspunkte dafür.

Um die unterschiedlichen Bereiche der Entgeltgestaltung wie Eingruppierung, Leistungsgestaltung und Kennzahlensysteme zu bearbeiten und im Sinne der Kolleg*innen im Betrieb zu gestalten, bieten wir auch im Jahr 2023 gemeinsam mit dem Bildungszentrum Lohr – Bad Orb ein vierteilige Seminarreihe für betriebliche Entgeltexpert*innen an.

- ► Teil 1: Wie viel ist Arbeit wert?
 Seminar zum Eingruppieren nach ERA (1 Woche)
- ► Teil 2: Welche Leistung, welches Geld? Seminar zur Gestaltung von Leistungsbeurteilung, Zielvereinbarung und Leistungsentgeltsystemen (1 Woche)
- ► Teil 3: Reden wir über Geld! Verhandlungs- und Projektkompetenz im Entgeltbereich (1 Woche)
- ► Zusatzangebot Praxisdialog Entgelt Austausch für betriebliche Entgelt-Praktikerinnen und -Praktiker (2,5 Tage)

Alle Informationen zu Inhalten, Terminen, Anmeldung usw. findet ihr in diesem Faltblatt. Wir laden alle Betriebsratsmitglieder aus Betrieben in Hessen, Rheinland-Pfalz, dem Saarland und Thüringen sehr herzlich zur Teilnahme ein. Denn gute Tarifverträge brauchen euer kompetentes Engagement, damit sie auch in Zeiten der Krise im Sinne der Beschäftigten erfolgreich angewendet werden können.



Solidarische Grüße, Jörg Köhlinger (Bezirksleiter)

Eingruppierung nach ERA-TV

WIE VIEL IST ARBEIT WERT?!

Die Frage nach dem Wert der Arbeit wird in tarifgebundenen Betrieben der Metall- und Elektroindustrie nach den Maßstäben der ERA-Tarifverträge entschieden.

Für betriebliche Interessenvertreter*innen ist es deshalb wichtig, diese Maßstäbe und die daran geknüpften Verfahrensweisen gut zu kennen, um sie im Sinne der Beschäftigten einsetzen zu können.

Dieses Seminar richtet sich an Betriebsrät*innen aus dem Bezirk Mitte (Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Thüringen). Angesprochen sind speziell die, die sich in Entgelt- oder Personalausschüssen schwerpunktmäßig mit Themen von Arbeitsbewertung und Eingruppierung auseinandersetzen. Beantworten werden wir im Seminar unter anderem die folgenden Fragen:

- Welche Grundsätze sind für die Bewertung von Arbeit wichtig?
- Nach welchen Kriterien wird im Rahmen der ERA-Tarifverträge bewertet?
- Wie gehe ich mit Veränderungen des Arbeitsplatzes, der Arbeitsorganisation und/oder »schleichenden« Versetzungen um?
- Welche gesetzlichen und tarifvertraglichen Möglichkeiten haben Betriebsrat und Beschäftigte, um Eingruppierung zu reklamieren?

Themen im Seminar:

- Überblickswissen Tarifverträge
- Arbeitsbewertung was ist das?
- Einordnung der Grundentgeltdifferenzierung in die Tarifsystematik
- Mitbestimmungs-, Mitwirkungs- und Beteiligungsrechte des Betriebsrats bei Ein- und Umgruppierung sowie Versetzung
- Grundsätze zur Eingruppierung
- Beschreibung und Bewertung der Arbeitsaufgaben
- ▶ die Rolle der Niveau-, Richt- und Orientierungsbeispiele
- ► Eingruppierung in der Praxis anhand von Fallbeispielen
- Regularien zur Lösung von Konflikten
- ▶ Bestimmungen zur Sicherung des Grundentgeltanspruchs
- Schnittstelle Grund-/Leistungsentgelt

 Termine:
 12.02. – 17.02.2023
 OB00723
 Bad Orb

 Blended Leraning Einheit (Online)
 06.04.2023 (11:00 - 12:30 Uhr)

 07.05. – 12.05.2023
 OB01923
 Bad Orb

 Blended Learning Einheit (Online)
 21.06. 2023 (09:00 - 10:30 Uhr)

Leistung nach ERA-TV

WELCHE LEISTUNG, WELCHES GELD?!

Neben dem Grundentgelt ist der leistungsabhängige Entgeltbestandteil entscheidend für die Verdiensthöhe der Beschäftigten. Die ERA-Tarifverträge in Hessen, Rheinland-Pfalz, dem Saarland und Thüringen bieten für die Ermittlung drei Methoden an: Leistungsbeurteilung, Kennzahlenvergleich und Zielvereinbarung. Es stellt sich immer die Frage nach dem Wie: Wie gut, wie schnell, wie effizient, wie qualitätsbewusst erledigen die Beschäftigten die ihnen übertragenen Aufgaben? In diesem Seminar erhalten die Teilnehmer*innen einen Überblick über die grundsätzlichen Unterschiede zwischen Zeit- und Leistungsentgelt, die drei Methoden zur Ermittlung des leistungsabhängigen Entgelts sowie die Möglichkeiten der Einflussnahme als betriebliche*r Interessenvertreter*in.

Themen im Seminar:

- ► Welche Entgeltgrundsätze und Methoden gibt es?
- Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats beim leistungsabhängigen Entgelt
- Der Unterschied zwischen Leistungsbeurteilung und Leistungsbemessung
- ► Leistungsbeurteilung ohne "Nasenfaktor"?
- ► Bezugsgrößen für den Kennzahlenvergleich auf dem Prüfstand
- Zielvereinbarungen mitgestalten
- Beispielhafte betriebliche Regelungen und Eckpunkte für Betriebsvereinbarungen

Termin: 03.09. – 08.09.2023 OE03623 Bad Orb Blended Learning Einheit (Online) 02. 10.2023 (09:00 - 10:30 Uhr)

BLENDED LEARNING

Die Modulreihe beinhaltet jetzt auch zusätzliche "Blended Learning" Angebote.

Nach den Seminarwochen "Wie viel ist Arbeit wert?" und "Welche Leistung, welches Geld?!" finden, an bereits festgelegten Tagen, jeweils begleitende Online-Einheiten statt. Zur Verfügung stehen unterschiedliche Kommunikationsplattformen im Internet. Die Einzelheiten sprecht ihr in der Gruppe am Ende der Seminarwoche mit dem Referenten ab.

Verhandlungs- und Projektkompetenz im Entgelt

REDEN WIR ÜBER GELD!

Eingruppierungen und Umgruppierung, aber auch Leistungsbemessung führen immer wieder zu Konflikten zwischen den handelnden Akteuren im Betrieb. Grund genug als Betriebsrat, dieses Thema strukturiert anzugehen und für Verhandlungen – z.B. im Rahmen paritätischer Kommissionen – bestmöglichst vorbereitet zu sein. Dieses Seminar vermittelt Betriebsrätinnen und Betriebsräten aus Betrieben im Bezirk Mitte (Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Thüringen) die erforderlichen Kenntnisse dafür. Behandelt werden zum einen Instrumente aus dem Projektmanagement, mit denen sich die Entgeltarbeit im Betrieb strukturieren lässt. Zum anderen geht es um Themen wie den Ablauf von Verhandlungen, Ergebnissicherung und Bewältigungsstrategien für festgefahrene Verhandlungssituationen. Diese werden nicht nur theoretisch vermittelt, sondern auch praktisch geübt und reflektiert.

Themen im Seminar:

- Grundlagen von Rhetorik und Kommunikation
- Struktur eines Verhandlungsprozesses kennenlernen
- Wege zur Konsensfindung
- Absprachen festhalten
- Kommunikationsübungen durchführen
- Praxissimulation und Reflexion

Termin: 03.12. – 08.12.2023 OB04923 Bad Orb

PRAXISDIALOG ENTGELT: VERÄNDERUNGEN, SCHWIERIGKEITEN UND GUTE PRAXIS

Durch die Einführung des ERA-Tarifvertrags sind die Eingruppierungsbestimmungen und die Gestaltung der Entgelt- und Leistungsbedingungen neu geregelt worden. Auch betriebliche Transformationsprozesse können und werden die Arbeits- und Leistungsbedingungen enorm verändern. Das wiederum hat Auswirkungen auf Arbeits- und Leistungsbewertung der Beschäftigten. Dadurch wird es dringend erforderlich, die bestehenden gesetzlichen und tarifvertraglichen Regelungen zu überprüfen. Um das leisten zu können, muss sich der Betriebsrat mit den aktuellen Fragestellungen auseinandersetzen.

Dieser Austausch unter Praktiker*innen soll zum einen mögliche Veränderungen identifizieren, zum anderen Schwierigkeiten im Umgang und mit der Umsetzung von Eingruppierungsbestimmungen verdeutlichen. Er soll aber auch Mut machen und Beispiele guter betrieblicher Praxis geben.

Themen im Seminar:

- Überblick und Austausch über veränderte oder sich verändernde Arbeitsorganisation
- Betrachtung der beobachtbaren bzw. zu erwartenden Leistungsveränderungen oder gar -verdichtungen
- Gestaltungschancen des Betriebsrats anhand der Mitbestimmungsrechte des Betriebsverfassungsgesetzes
- Möglichkeiten individueller, aber auch kollektiver Lösungsideen, bis hin zu Reklamationsrechten
- Vorstellung verschiedener Beispiele der betrieblichen Praxis
- Diskussion über Stärken und Schwächen ausgewählter Vereinbarungen, incl. der erforderlichen Voraussetzungen und Umsetzungsstrategien

Termin: 13.12. – 15.12.2023 OA10023 Bad Orb